



AMTSBLATT

für die Gemeinde Märkische Heide

Jahrgang 7

Märkische Heide, den 31. März 2010

Nummer 4

Beilage Kulturlotse

Amtliche Bekanntmachungen

Inhaltsverzeichnis der amtlichen Bekanntmachungen

- | | |
|---|---------|
| • Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau
Beschlüsse der Verbandsversammlung am 16.03.2010 | Seite 2 |
| • Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau
Entsorgungstermine | Seite 2 |
| • Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau
Satzungsregelungen | Seite 3 |
| • Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau
Frühjahrsspülungen 2010 | Seite 4 |
| • Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg
Genehmigung für drei Windkraftanlagen
in 15913 Märkische Heide, Ortsteile Klein Leine und Groß Leine | Seite 4 |
| • Bekanntmachung des Landes Brandenburg
Ordnungsbehördliche Verordnung über den Flugbetrieb von Fluglaternen | Seite 4 |
| • Information aus dem Ordnungsamt - Amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung | Seite 5 |
| • Zwangsversteigerung | Seite 5 |
| • Bodenrichtwerte in der Gemeinde Märkische Heide zum Stichtag 01.01.2010 | Seite 5 |
| • Information aus dem Ordnungsamt - Friedhofsverwaltung | Seite 6 |
| • Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung | Seite 6 |
| • 3. Bürgermeister - Stammtisch | Seite 6 |

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung:

Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch	kein Sprechtag

Tel.: 03 54 71/8 51-0,
Fax: 03 54 71/85 1-55
oder 85 1-17

www.maerkische-heide.de
info@maerkische-heide.de

Bekanntmachung

Die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau fasste am 16.03.2010 folgende Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

Beschluss Nr. 01/2010

Die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau beschloss den überarbeiteten Wirtschaftsplan für das Jahr 2010.

Beschluss Nr. 02/2010

Die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau beschloss auf der Grundlage des überarbeiteten Wirtschaftsplanes für das Jahr 2010 den Kassenkredit für den Trinkwasserbereich für das Wirtschaftsjahr 2010 in Höhe von 61.000 € festzusetzen.

Beschluss Nr. 03/2010

Die Verbandsversammlung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau beschloss auf der Grundlage des überarbeiteten Wirtschaftsplanes für das Jahr 2010 den Kassenkredit für den Bereich Schmutzwasser für das Wirtschaftsjahr 2010 in Höhe von 140.000 € festzusetzen.



Dieter Freihoff
Verbandsvorsteher

Bekanntmachung des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau

**Entsorgungstermine durch die Firma Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH für die Zeit vom 29.03.2010 bis 28.05.2010 im
Verbandsgebiet des Trink- und Abwasserzweckverbandes Dürrenhofe/Krugau**

Groß Leine und Dollgen	29.03. - 02.04.2010
Glietz	05.04. - 09.04.2010
Gröditsch und Leibchel	12.04. - 16.04.2010
Schuhlen-Wiese	19.04. - 30.04.2010
Schleppzig	
Klein Leuthen	
Kuschkow	
Klein Leine	
Wittmannsdorf-Bückchen	03.05. - 14.05.2010
Biebersdorf	17.05. - 28.05.2010

Bei gewünschten Abfuhrterminen außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte an:

Lidzba Reinigungsgesellschaft mbH
Am Seegraben 14
03058 Groß Gaglow
Tel.: 03 55/58 29 -0, Fax 03 55/5 82 9- 31

Störmeldungen im Trink- und Abwasserbereich richten Sie bitte **werktags von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

für den Bereich Trinkwasser an Herrn Krüger
- **Tel.: 0 15 20-5 21 05 57**

für den Bereich Abwasser an Herrn Ortak
- **Tel.: 0 15 20-5 21 62 67**

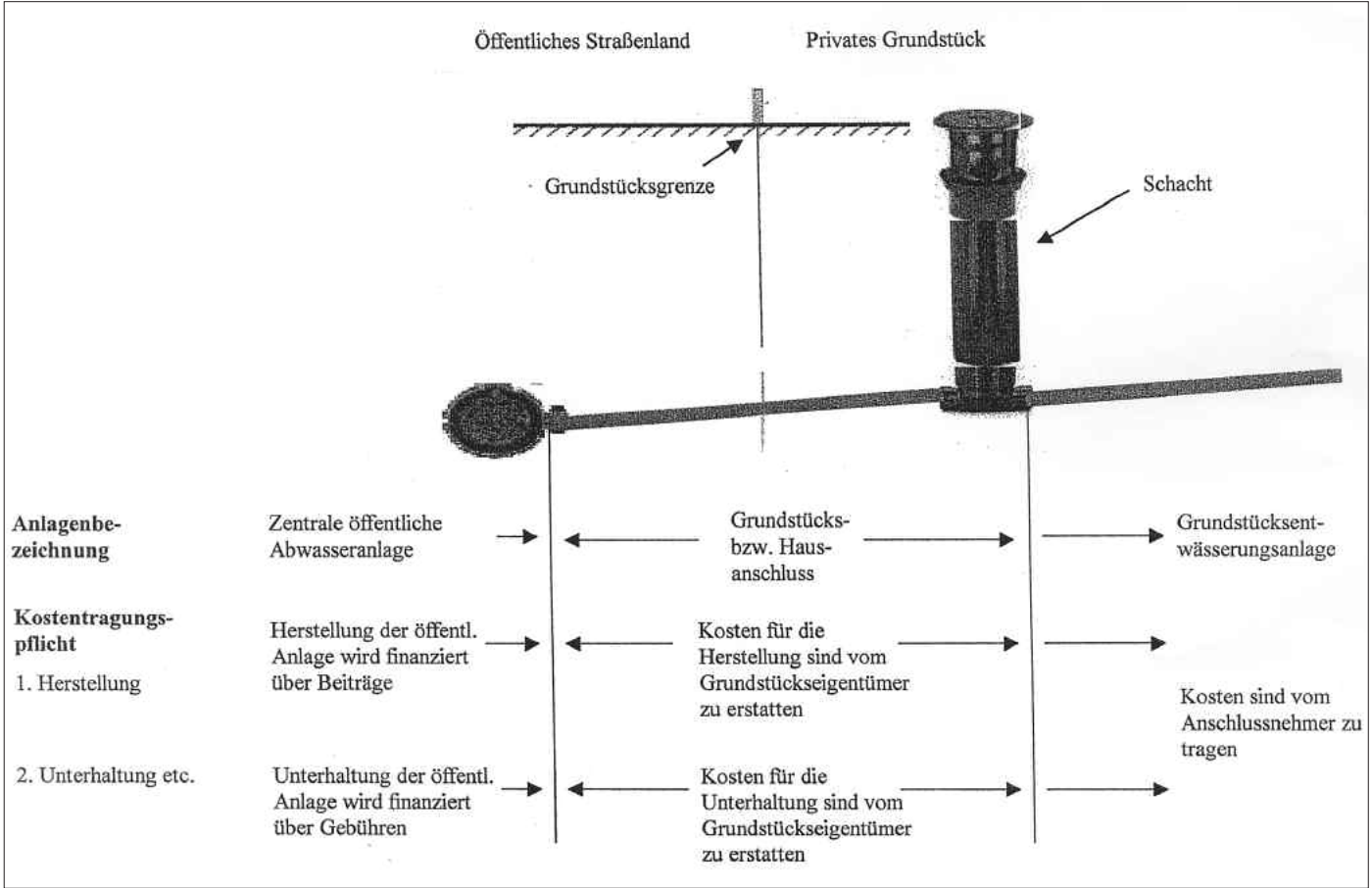
Störmeldungen im Trink- und Abwasserbereich an den **Wochenenden und Feiertagen sowie werktags von 16.00 Uhr bis 7.00 Uhr an**

Gebäude und Rohrleitungsbau GmbH Krausnick
Bergstraße 2
OT Krausnick
15910 Krausnick - Groß Wasserburg
- **Tel.: 01 76 20 55 56 16** (Bereitschaftsdienst)

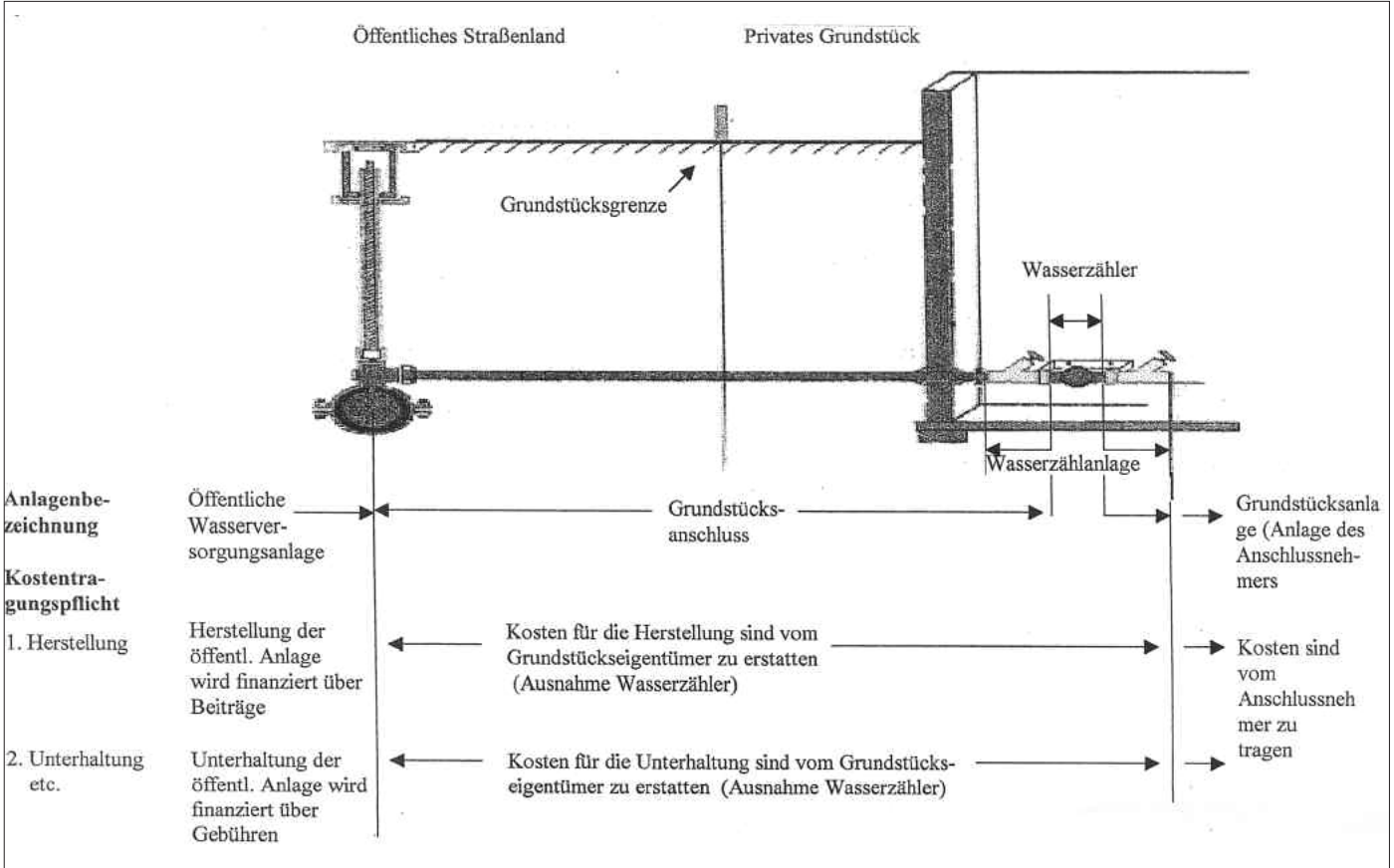
gez. Dieter Freihoff
Verbandsvorsteher

Zur Erläuterung der Begriffsbestimmungen und Regelungen der Trinkwassersatzung und der Abwassersatzung des TAZ Dürrenhofe/Krugau werden nachfolgende schematische Darstellungen veröffentlicht (Stand 31.03.2010):

Satzung des TAZ Dürrenhofe/Krugau - Schmutzwasser -



Satzung des TAZ Dürrenhofe/Krugau - Trinkwasser -



Frühjahrsspülung 2010 des TAZ Dürrenhofe/Krugau

Der Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe Krugau führt zu den nachfolgend aufgeführten Terminen Spülungen der Trinkwasserversorgungsleitungen im Verbandsgebiet durch:

Ortslage	Datum	Uhrzeit
Groß Leuthen	13.04.2010	08:00 - 18:00 Uhr
Gröditsch	14.04.2010	08:00 - 18:00 Uhr
Kuschkow	15.04.2010	08:00 - 18:00 Uhr
Wittmannsdorf u. Bückchen	20.04. u. 21.04.2010	08:00 - 18:00 Uhr
Groß Leine u. Birkenhainchen	27.04.2010	08:00 - 18:00 Uhr
Glietz u. Leibchel	28.04.2010	08:00 - 18:00 Uhr
Dollgen	29.04.2010	08:00 - 18:00 Uhr
Schuhlen u. Wiese	05.05.2010	08:00 - 18:00 Uhr
Biebersdorf	18.05. u. 19.05.2010	08:00 - 18:00 Uhr

Während der Spülungen kann es zu Druckschwankungen und vorübergehender Trübung des Trinkwassers kommen.

Wir bitten, den Gebrauch von druckabhängigen Geräten nach Möglichkeit zu vermeiden bzw. zu beaufsichtigen.

Änderungen sind vorbehalten. Bitte lesen Sie auch diesbezüglich die aktuellen Aushänge in den Bekanntmachungskästen der Ortsteile.

Vielen Dank für Ihr Verständnis,

*Ihr Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau
Schlossstraße 13a
OT Groß Leuthen
15913 Märkische Heide
Telefon: (03 54 71) 8 51 16, Fax: (03 54 71) 8 51 17,
E-Mail: taz@maerkische-heide.de*

Genehmigung für drei Windkraftanlagen in 15913 Märkische Heide, Ortsteile Klein Leine und Groß Leine

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg vom 23. März 2010

Die Bekanntmachung vom 23. Februar 2010 war fehlerhaft und erfolgt deshalb erneut.

Der Firma Windpark Märkische Heide GmbH, Gartengasse 8 in 15913 Märkische Heide/OT Groß Leine, ehemals Forsthausstraße 2 in 82031 Grünwald, wurde im Teilwiderspruchsverfahren die Neugenehmigung gemäß § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf den Grundstücken in der Gemarkung Klein Leine, Flur 2, Flurstücke 201 und 289 sowie in der Gemarkung Groß Leine, Flur 1, Flurstück 143 drei Windkraftanlagen zu errichten und zu betreiben.

Die Entscheidung umfasst die Errichtung und den Betrieb von drei Windkraftanlagen mit einem Rotordurchmesser von 90 m, einer Nabenhöhe von 125 m und einer Leistung je Anlage von 2,0 MWel.

Das Vorhaben unterlag einer Umweltverträglichkeitsprüfung.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Teilwiderspruchsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt. In der Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen entschieden worden.

Auslegung

Die Entscheidung liegt mit einer Ausfertigung der genehmigten Antragsunterlagen in der Zeit **vom 25.03.2010 bis 07.04.2010** im

Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus, Zimmer 4.27 und bei der Gemeindeverwaltung Märkische Heide, Bauamt, Schlossstraße 13a in 15913 Märkische Heide OT Groß Leuthen zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus.

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid den Einwendern und auch gegenüber Dritten, die keine Einwendung erhoben haben, als zugestellt.

Nach der öffentlichen Bekanntmachung können der Bescheid und seine Begründung bis zum Ablauf der Klagefrist von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Postfach 10 07 65, 03007 Cottbus schriftlich angefordert werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die o. g. Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach Zustellung Klage beim Verwaltungsgericht Cottbus, Vom-Stein-Straße 27, 03050 Cottbus, schriftlich oder mündlich zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden.

Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 11. August 2009 (BGBl. I S. 2723) geändert worden ist.

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), die zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470) geändert worden ist.

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94)

*Landesumweltamt Brandenburg
Regionalabteilung Süd
Genehmigungsverfahrensstelle*

Ordnungsbehördliche Verordnung über den Betrieb von Fluglaternen (Fluglaternenverordnung- FluglatV)

**Vom 02. Februar 2010
(GVBl.II/10, [Nr. 06])**

Auf Grund des § 25 Absatz 1 in Verbindung mit § 30 Absatz 1 des Ordnungsbehördengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. August 1996 (GVBl. I S. 266) verordnet der Minister des Innern nach Kenntnisnahme durch den Ausschuss für Inneres des Landtages:

§ 1 Geltungsbereich

Die nachfolgenden Regelungen gelten für das gesamte Gebiet des Landes Brandenburg.

§ 2 Verbot

Es ist verboten, unbemannte Ballone aufsteigen zu lassen, bei denen die Luft im Balloninneren mit festen, flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen erwärmt wird (Fluglaternen).

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 30 Absatz 1 des Ordnungsbehördengesetzes handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig entgegen § 2 eine Fluglaterne aufsteigen lässt.

(2) Eine Ordnungswidrigkeit nach Absatz 1 kann mit einer Geldbuße von bis zu 5 000 Euro geahndet werden.

§ 4

Inkrafttreten, Außerkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tag nach der Verkündung in Kraft und am 31. Januar 2015 außer Kraft.

Potsdam, den 2. Februar 2010

Der Minister des Innern

Rainer Speer

Information aus dem Ordnungsamt

Amtliche Schlachtier- und Fleischuntersuchung

Mit Wirkung vom 08.03.2010 ist für die Durchführung der amtlichen Schlachtier- und Fleischuntersuchung in den Ortsteilen:

Dollgen

Gröditsch

Groß Leuthen

Kuschkow

Plattkow

Pretschen

Wittmannsdorf-Bückchen

Schuhlen-Wiese

der amtliche Fachassistent:

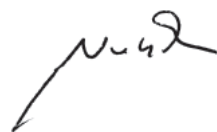
Herr Mirko Ternick

OT Gröditsch

Dorfstraße 37

15913 Märkische Heide

Handy: 01 73/5 23 50 40 zuständig.



Wutschke

Leiter Ordnungsamt

Amtsgericht Lützen

52 K 2/07

Lützen, den 08.03.2010

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Montag, dem 03.05.2010, 13.00 Uhr,

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Lützen,

Gerichtsstr. 2 - 3, Erdgeschoss, Saal II

das im Grundbuch von Biebersdorf Blatt 436 eingetragene, in Biebersdorf gelegene Grundstück

Gemarkung Biebersdorf

Flur 1 Flurstück 38/1

Gebäude- und Freifläche,

Krugauer Str. 6

groß 533 m²

versteigert werden.

Bebauung:

Das Grundstück ist bebaut mit einem Einfamilienhaus des Types EFH 83 G in Holztafelbauweise, voll unterkellert mit teilweise ausgebautem Dachgeschoss, Baujahr ca. 1982 und Nebengebäuden.

Der Versteigerungsvermerk wurde in das genannte Grundbuch am 13.02.2007 eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

71.200,00 Euro

Im Versteigerungstermin am 18.05.2009 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapi-

talswertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden gebliebenen Rechte

- die Hälfte

des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Zusatz:

Im Internet unter www.zvg.com.

Wichtige Hinweise:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung über die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht das nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.



Wilde, Rechtspflegerin

Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2010

Zone	BRW-Zone	Beschluss 1.1.10	Merkmale 1.1.10
Gemeinde Märkische Heide			
3069	Groß Leuthen M 800m ²	15 €	M 800m ²
7038	Groß Leuthen Weinberg SOE 400m ²	14 €	SOE 400m ²
3005	Alt-Schadow M 800m ²	18 €	M 800m ²
7001	Alt-Schadow SOE 600m ²	16 €	SOE 600m ²
3009	Biebersdorf M 1000m ²	14 €	M 1000m ²
3016	Bückchen M	5 €	M
3037	Dollgen M	6 €	M
3041	Dürrenhofe M	8 €	M
3053	Glietz M	6 €	M
3061	Gröditsch M 1000m ²	14 €	M 1000m ²
3065	Groß Leine M 1000m ²	6 €	M 1000m ²
3093	Hohenbrück M	10 €	M
7030	Hohenbrück Siedlung am See SOE 400m ²	20 €	SOE 400m ²
3149	Neu Schadow M	7 €	M
3101	Klein Leine M	6 €	M
3070	Klein Leuthen M	6 €	M
3113	Krugau M 1000m ²	9 €	M 1000m ²
3117	Kuschkow M 800m ²	10 €	M 800m ²
3129	Leibchel M 1200m ²	6 €	M 1200m ²
3853	Plattkow M	6 €	M
3161	Pretschen M 800m ²	10 €	M 800m ²
3193	Schuhlen-Wiese M 1000m ²	6 €	M 1000m ²
3821	Wittmannsdorf-Bückchen M 800m ²	5 €	M 800m ²

Informationen der Friedhofsverwaltung

Das Frühjahr rückt näher und bald werden die Grabstellen von der Winterabdeckung geräumt. Auf jedem Friedhof gibt es eine Abfallbox oder einen Platz, wo organische Abfälle wie Schnittblumen, Unkraut, Laub oder Tanne entsorgt werden können. Kunststoffe und Glas sind mitzunehmen und über den öffentlichen Glascontainer oder die gelbe Tonne zu entsorgen. Styropor sowie Metallreste von Gestecken und Kränzen gehören in die Mülltonne. Sind auf den Friedhöfen keine vorhanden, sind diese mit nach Hause zu nehmen.

Werte Bürgerinnen und Bürger, wir appellieren an Ihre Vernunft und bitten um eine ordentliche Mülltrennung!

Kompostierbare Abfälle mit Restmüll vermischt, werden nicht an der Mülldeponie entgegengenommen. Zur Sortierung muss jemand beauftragt werden, dadurch entstehen hohe Kosten. Diese werden dann auf die Nutzungsberechtigten des Friedhofes umgelegt, d. h. höhere Friedhofsunterhaltungsgebühren wären fällig. Weiterhin bitten wir zu beachten, dass vor Entfernen der Gräber eine schriftliche Abmeldung beim jeweiligen Friedhofswart, Ortsvorsteher oder bei der Friedhofsverwaltung erfolgen muss. Gräber dürfen vor der Ruhezeit (25 bzw. 30 Jahre) nur aus einem wichtigen Grund und nur mit Zustimmung des Ortsvorstehers oder der Friedhofsverwaltung entfernt werden. Der Grabstein, Fundament und alles Zubehör sind auf eigene Kosten zu entsorgen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Märkische Heide

Aus gegebenem Anlass möchte ich Sie auf die Sprechstage der Gemeindeverwaltung verweisen.

Dienstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Durch den erhöhten Arbeitsaufwand im Zusammenhang mit der Einführung des neuen Rechnungssystems der DOPPIK, ist es uns leider nicht möglich die gesamte Verwaltung an allen Arbeitstagen, wie bisher, für den Publikumsverkehr zu öffnen. Das betrifft vor allem die Bereiche Bauamt und Ordnungsamt. Diese Maßnahme wird voraussichtlich bis zum 30.11.2010 andauern.

Die Bereiche Hauptamt mit der Touristeninformation, die Kasse sowie der Trink- und Abwasserzweckverband Dürrenhofe/Krugau stehen Ihnen auch an den beiden Nichtsprechtagen zur Verfügung.

Ich bitte Sie dafür um Ihr Verständnis.



Dieter Freihoff
Bürgermeister

3. Bürgermeister-Stammtisch 2010

In regelmäßigen Abständen lade ich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zum Diskussionsforum in angenehmer Atmosphäre ein.

Der 3. Bürgermeister-Stammtisch 2010 findet am **26. April 2010** im **OT Groß Leuthen** statt. Beginn ist um **19:00 Uhr** im Gasthaus Beinio.

Bei diesem „Stammtisch“ hat jeder die Möglichkeit Fragen an den Bürgermeister zu stellen und in einer angenehmen Gesprächsatmosphäre über dieses und jenes zu sprechen.

Ich freue mich über Ihre Themenvorschläge! Diese können Sie unter der E-Mail: buergermeister@maerkische-heide.de einsenden oder per Post an:

Gemeinde Märkische Heide
Bürgermeister
Dieter Freihoff
OT Groß Leuthen
Schlossstraße 13a
15913 Märkische Heide

Bürgermeister
Dieter Freihoff



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Harald Schulz

berät Sie gern.

Funk: 01 71/4 14 40 51

Fax: 0 35 46/30 09

e-mail:

harald.schulz@wittich-herzberg.de



Das Amtsblatt für die Gemeinde Märkische Heide erscheint nach Bedarf

Es ist im Verwaltungsgebäude der Gemeinde Märkische Heide, 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a, im Hauptamt erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Porto- und Versandkosten einzeln oder im Abonnement unter eben genannter Anschrift bezogen werden.

- Herausgeber: Gemeinde Märkische Heide
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:
der Bürgermeister der Gemeinde Märkische Heide: Herr Dieter Freihoff
Anschrift: 15913 Märkische Heide, OT Groß Leuthen, Schlossstr. 13a
- Satz, Druck und Verlag:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,
An den Steinenden 10,
Telefon: (0 35 35) 4 89-0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15,
Fax Redaktion: (0 35 35) 48 91 55
- Verantwortlich für den Anzeigenteil:
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH KG,
vertreten durch den Geschäftsführer Marco Müller
- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Harald Schulz, Funk: 01 71/4 14 40 51

Außerhalb des Gebietes der Gemeinde Märkische Heide, umfasst die Gemarkungen Alt-Schadow, Biebersdorf, Dollgen, Dürrenhofe, Glietz, Gröditzsch, Groß Leine, Groß Leuthen, Hohenbrück-Neu Schadow, Klein Leine, Krugau, Kuschow, Leibchel, Plattkow, Pretschen, Schuhen-Wiese und Wittmannsdorf-Bückchen, kann das Amtsblatt zum Abopreis von 26,38 EUR (inklusive MwSt. und Versand) über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

IMPRESSUM

Informationen



Frohe

Ostern

*Wenn die Tage länger
werden, zieht der
Frühling ein auf Erden.*

*Vorn im Garten kann
man's sehen
schon Narzissen und
Tulpen stehen.*

*Frühling, Frühling will es werden,
und er bringt die Lämmerherden,
steckt uns Veilchen in die Vasen
und den Krokus in den Rasen.*

*Es beginnt die schönste Zeit,
Frühling, Frühling weit und breit.*



*Ein frohes und erholsames Osterfest
wünscht allen Bürgerinnen und
Bürgern der Gemeinde Märkische Heide*

Dieter Freihoff, Bürgermeister



Verliebt, verlobt, **verheiratet.**

Teilen Sie Ihren Freunden, Nachbarn und Mitmenschen Freud und Leid mit. Geburt, Taufe, Hochzeit, Geburtstage – eine Familienanzeige im lokalen Amtsblatt ist genau das Richtige.



**Die nächste Ausgabe erscheint am
Mittwoch, dem 5. Mai 2010**

**Annahmeschluss
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen ist
Montag, 19. April 2010**

Kommunaler Abfallentsorgungsverband „Niederlausitz“

ALBA Lausitz GmbH
Service mit System

Papierentsorgung im Verbandsgebiet des KAEV „Niederlausitz“



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Ergebnis einer Ausschreibung für die Entsorgung von kommunalem Altpapier und Pappe im Verbandsgebiet des KAEV hat die ALBA Lausitz GmbH den Zuschlag erhalten.

Um diese Dienstleistung noch bürgerfreundlicher und wirtschaftlicher zu erledigen, mussten **Entsorgungstouren** für die Leerung der 240-Liter-Behälter **optimiert und verändert** werden. Beachten Sie bitte auch, dass deshalb in den Städten Lübben und Luckau die Termine straßenbezogen vergeben wurden.

Mit dieser Information erhalten Sie die Übersicht über die Termine für die Papierentsorgung im gesamten Verbandsgebiet im Zeitraum

ab 1. April 2010 bis 31. Dezember 2010.

- Die Entsorgung findet wie bisher in einem 4wöchigen Rhythmus statt.
- Bitte beachten Sie, dass sich durch Feiertage Verschiebungen der Touren ergeben (diese Verschiebungen sind in der beigefügten Wochenübersicht bereits berücksichtigt).
- Die im Abfallkalender des KAEV angegebenen Termine für die Papierentsorgung gelten ab 1. April 2010 nicht mehr!
- Haben Sie in Ihrem Haushalt einmal mehr Papier, Pappe oder Kartonagen als der Behälter aufnehmen kann, können Sie zusätzliche Mengen gebündelt neben den Papierbehälter zur Entsorgung bereitstellen. Lose, nicht gebündelte neben die Behälter gelegte Pappe wird nicht entsorgt!**
- Bei Fragen oder Hinweisen zur Papier-Entsorgung wenden Sie sich bitte an die ALBA Lausitz GmbH, Tel.-Nr. 01 80- 2 22 19 90 bzw. 03 55/7 50 87 00.
- Behälter gewerblicher Kunden mit einem Fassungsvermögen größer als 240l werden abweichend vom Turnus der Entsorgung von Haushalten geleert. Fragen dazu beantwortet Ihnen ebenfalls die ALBA Lausitz GmbH.**

Gemeinde Märkische Heide

Märkische Heide

OT Alt Schadow	Di. M4
OT Biebersdorf	Di. M1
OT Dollgen	Mi. M3
Birkenhainchen	Mi. M3
OT Dürrenhofe	Mi. M3
OT Glietz	Mi. M3
OT Groß Leuthen	Mi. M3
GT Klein Leuthen	Mi. M3
OT Groß Leine	Mo. M3
OT Gröditsch	Mi. M3
OT Hohenbrück -	Di. M2
Neu Schadow	Di. M2
OT Klein Leine	Mo. M3
OT Krugau	Di. M1
OT Kuschkow	Di. M4
OT Leibchel	Di. M3
OT Plattkow	Mo. M1
OT Pretschen	Mo. M1
OT Schuhlen	Mo. M1
Wiese/Buschhäuser	Mo. M1
OT Wittmannsdorf-	Mo. M1
Bückchen	Mo. M1

Termine für die Leerung der Papierbehälter - Erklärung Wochenübersicht

Mo M1	04.01.	01.02.	01.03.	29.03.	26.04.	25.05.	21.06.	19.07.	16.08.	13.09.	11.10.	08.11.	06.12.
Di M1	05.01.	02.02.	02.03.	30.03.	27.04.	26.05.	22.06.	20.07.	17.08.	14.09.	12.10.	09.11.	07.12.
Mi M1	06.01.	03.02.	03.03.	31.03.	28.04.	27.05.	23.06.	21.07.	18.08.	15.09.	13.10.	10.11.	08.12.
Do M1	07.01.	04.02.	04.03.	01.04.	29.04.	28.05.	24.06.	22.07.	19.08.	16.09.	14.10.	11.11.	09.12.
Fr M1	08.01.	05.02.	05.03.	03.04.	30.04.	29.05.	25.06.	23.07.	20.08.	17.09.	15.10.	12.11.	10.12.
Mo M2	11.01.	08.02.	08.03.	06.04.	03.05.	31.05.	28.06.	26.07.	23.08.	20.09.	18.10.	15.11.	13.12.
Di M2	12.01.	09.02.	09.03.	07.04.	04.05.	01.06.	29.06.	27.07.	24.08.	21.09.	19.10.	16.11.	14.12.
Mi M2	13.01.	10.02.	10.03.	08.04.	05.05.	02.06.	30.06.	28.07.	25.08.	22.09.	20.10.	17.11.	15.12.
Do M2	14.01.	11.02.	11.03.	09.04.	06.05.	03.06.	01.07.	29.07.	26.08.	23.09.	21.10.	18.11.	16.12.
Fr M2	15.01.	12.02.	12.03.	10.04.	07.05.	04.06.	02.07.	30.07.	27.08.	24.09.	22.10.	19.11.	17.12.
Mo M3	18.01.	15.02.	15.03.	12.04.	10.05.	07.06.	05.07.	02.08.	30.08.	27.09.	25.10.	22.11.	20.12.
Di M3	19.01.	16.02.	16.03.	13.04.	11.05.	08.06.	06.07.	03.08.	31.08.	28.09.	26.10.	23.11.	21.12.
Mi M3	20.01.	17.02.	17.03.	14.04.	12.05.	09.06.	07.07.	04.08.	01.09.	29.09.	27.10.	24.11.	22.12.
Do M3	21.01.	18.02.	18.03.	15.04.	14.05.	10.06.	08.07.	05.08.	02.09.	30.09.	28.10.	25.11.	23.12.
Fr M3	22.01.	19.02.	19.03.	16.04.	15.05.	11.06.	09.07.	06.08.	03.09.	01.10.	29.10.	26.11.	24.12.
Mo M4	25.01.	22.02.	22.03.	19.04.	17.05.	14.06.	12.07.	09.08.	06.09.	04.10.	01.11.	29.11.	27.12.
Di M4	26.01.	23.02.	23.03.	20.04.	18.05.	15.06.	12.07.	10.08.	07.09.	05.10.	02.11.	30.11.	28.12.
Mi M4	27.01.	24.02.	24.03.	21.04.	19.05.	16.06.	14.07.	11.08.	08.09.	06.10.	03.11.	01.12.	29.12.
Do M4	28.01.	25.02.	25.03.	22.04.	20.05.	17.06.	15.07.	12.08.	09.09.	07.10.	04.11.	02.12.	30.12.
Fr M4	29.01.	26.02.	26.03.	23.04.	21.05.	18.06.	16.07.	13.08.	10.09.	08.10.	05.11.	03.12.	31.12.

Mo M1= die Entsorgung findet montags statt, in der ersten Woche des Jahres beginnend; also am 4. Januar 2010, und dann alle 4 Wochen...

Mo M2= die Entsorgung findet montags statt, in der zweiten Woche des Jahres beginnend; also am 11. Januar 2010, und dann alle 4 Wochen...

usw.

Terminverschiebungen sind bereits berücksichtigt.

*Wir gratulieren allen
Geburtstagskindern, auch jenen,
die hier nicht genannt wurden,
ganz herzlich und wünschen
ihnen für das neue Lebensjahr
Gesundheit, Glück und
Wohlergehen.*



am 01.04.	Herrn Paul Böttcher OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 78. Geburtstag	am 10.04.	Herrn Harri Wolling OT Krugau	zum 80. Geburtstag
am 01.04.	Frau Hannelore Kossack OT Groß Leuthen	zum 66. Geburtstag	am 11.04.	Frau Hildegard Maaß OT Groß Leuthen	zum 78. Geburtstag
am 02.04.	Frau Brigitta Lehmann OT Glietz	zum 61. Geburtstag	am 11.04.	Herrn Manfred Patzer OT Groß Leine	zum 70. Geburtstag
am 02.04.	Herrn Helmut Lehmann OT Glietz	zum 70. Geburtstag	am 11.04.	Herrn Günter Pflaum OT Groß Leuthen	zum 73. Geburtstag
am 02.04.	Herrn Erich Rettig OT Klein Leine	zum 73. Geburtstag	am 11.04.	Herrn Günter Skole OT Biebersdorf	zum 80. Geburtstag
am 02.04.	Herrn Helga Schmidtchen OT Kuschkow	zum 73. Geburtstag	am 12.04.	Herrn Manfred Grobla OT Biebersdorf	zum 67. Geburtstag
am 02.04.	Herrn Günter Waegner OT Schuhlen-Wiese	zum 71. Geburtstag	am 13.04.	Herrn Heinz Cusig OT Alt-Schadow	zum 76. Geburtstag
am 02.04.	Frau Ingrid Weiher OT Kuschkow	zum 66. Geburtstag	am 13.04.	Frau Herta Griebel OT Schuhlen-Wiese	zum 85. Geburtstag
am 03.04.	Frau Ilse Hecker OT Gröditsch	zum 77. Geburtstag	am 13.04.	Frau Annemarie Hübner OT Groß Leine	zum 60. Geburtstag
am 03.04.	Frau Erna Schallat OT Biebersdorf	zum 74. Geburtstag	am 13.04.	Herrn Klaus Weber OT Pretschen	zum 68. Geburtstag
am 03.04.	Frau Renate Wittchen OT Groß Leuthen	zum 68. Geburtstag	am 14.04.	Herrn Erich Bogula OT Klein Leine	zum 93. Geburtstag
am 04.04.	Frau Ursula Feldner OT Kuschkow	zum 63. Geburtstag	am 14.04.	Frau Ruth Ilbich OT Alt-Schadow	zum 75. Geburtstag
am 05.04.	Frau Renate Beyer OT Groß Leuthen	zum 73. Geburtstag	am 14.04.	Herrn Wolfgang Lehmann OT Alt-Schadow	zum 69. Geburtstag
am 05.04.	Frau Hildegard Karras OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 90. Geburtstag	am 14.04.	Frau Lieselotte Scherbatzki OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 80. Geburtstag
am 05.04.	Herrn Heinz Krüllke OT Groß Leine	zum 77. Geburtstag	am 15.04.	Herrn Reinhold Höhne OT Leibchel	zum 76. Geburtstag
am 05.04.	Herrn Adolf Thiel OT Groß Leine	zum 77. Geburtstag	am 15.04.	Herrn Werner Weinert OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 85. Geburtstag
am 06.04.	Frau Irmgard Kurth OT Schuhlen-Wiese	zum 73. Geburtstag	am 16.04.	Frau Irmgard Diebert OT Kuschkow	zum 77. Geburtstag
am 06.04.	Herrn Günter Zoschenz OT Groß Leuthen	zum 78. Geburtstag	am 16.04.	Herrn Paul Lehmann OT Krugau	zum 87. Geburtstag
am 07.04.	Frau Liselore Brandt OT Kuschkow	zum 75. Geburtstag	am 16.04.	Frau Welda Schulz OT Gröditsch	zum 84. Geburtstag
am 07.04.	Frau Ursel Noah OT Dollgen	zum 79. Geburtstag	am 17.04.	Herrn Herbert Faber OT Biebersdorf	zum 80. Geburtstag
am 07.04.	Frau Gisela Wesner OT Groß Leine	zum 72. Geburtstag	am 17.04.	Herrn Gerd-Rainer Schröter OT Klein Leine	zum 66. Geburtstag
am 08.04.	Herrn Heinz John OT Biebersdorf	zum 70. Geburtstag	am 18.04.	Herrn Martin Gerlach OT Biebersdorf	zum 70. Geburtstag
am 08.04.	Herrn Hermann Mertke OT Groß Leuthen	zum 76. Geburtstag	am 18.04.	Frau Anneliese Jakob OT Groß Leuthen	zum 74. Geburtstag
am 08.04.	Frau Edeltraud Paetzel OT Alt-Schadow	zum 61. Geburtstag	am 18.04.	Frau Ingrid Röhl OT Schuhlen-Wiese	zum 67. Geburtstag
am 09.04.	Frau Christine Lohmann OT Gröditsch	zum 72. Geburtstag	am 19.04.	Frau Erna Boggasch OT Groß Leine	zum 94. Geburtstag
am 09.04.	Frau Annemarie Wilke OT Krugau	zum 72. Geburtstag	am 19.04.	Herrn Kurt Michelchen OT Kuschkow	zum 75. Geburtstag
am 10.04.	Frau Edith Lerke OT Pretschen	zum 68. Geburtstag	am 19.04.	Frau Annemarie Möldner OT Schuhlen-Wiese	zum 76. Geburtstag
am 10.04.	Herrn Rudi Rasch OT Groß Leuthen	zum 76. Geburtstag	am 19.04.	Frau Edelgard Raschke OT Leibchel	zum 69. Geburtstag
am 10.04.	Frau Adelheid Schröter OT Klein Leine	zum 64. Geburtstag	am 19.04.	Herrn Harri Schular OT Groß Leuthen	zum 70. Geburtstag
am 10.04.	Herrn Reiner Thiernig OT Klein Leine	zum 67. Geburtstag	am 19.04.	Frau Rita Sprenger OT Groß Leuthen	zum 60. Geburtstag
			am 19.04.	Frau Karin Vorwachs OT Gröditsch	zum 67. Geburtstag
			am 19.04.	Frau Frida Zühlsdorf OT Leibchel	zum 91. Geburtstag
			am 20.04.	Herrn Horst Gutzeit OT Pretschen	zum 86. Geburtstag
			am 20.04.	Frau Elisabeth Lehmann OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 80. Geburtstag
			am 20.04.	Frau Rosemarie Lehmann OT Biebersdorf	zum 76. Geburtstag

am 20.04.	Herrn Wolfgang Mentz OT Groß Leuthen	zum 75. Geburtstag
am 21.04.	Frau Ingeborg Fliege OT Groß Leuthen	zum 79. Geburtstag
am 21.04.	Herrn Horst Mellin OT Groß Leuthen	zum 77. Geburtstag
am 21.04.	Frau Eva Surk OT Leibchel	zum 79. Geburtstag
am 22.04.	Herrn Hans Keil OT Groß Leuthen	zum 67. Geburtstag
am 22.04.	Frau Dagmar Laurisch OT Schühlen-Wiese	zum 60. Geburtstag
am 22.04.	Frau Ingeborg Schumacher OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 82. Geburtstag
am 22.04.	Frau Irmgard Thiel OT Groß Leine	zum 71. Geburtstag
am 23.04.	Herrn Reinhard Becker OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 71. Geburtstag
am 23.04.	Herrn Manfred Burisch OT Kuschkow	zum 73. Geburtstag
am 23.04.	Frau Marianne Dürre OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 87. Geburtstag
am 23.04.	Herrn Arnfried Kuleß OT Gröditsch	zum 71. Geburtstag
am 24.04.	Frau Bärbel Diedrich OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 67. Geburtstag
am 24.04.	Herrn Helmut Lehmann OT Glietz	zum 77. Geburtstag
am 24.04.	Frau Ingeborg Lehmann OT Hohenbrück-Neu Schadow	zum 75. Geburtstag
am 24.04.	Frau Irma Schulz OT Wittmannsdorf-Bückchen	zum 76. Geburtstag
am 25.04.	Frau Gerda Leyer OT Biebersdorf	zum 82. Geburtstag
am 25.04.	Frau Hildegard Wegener OT Krugau	zum 77. Geburtstag
am 26.04.	Frau Gudrun Philipp OT Pretschen	zum 64. Geburtstag
am 26.04.	Herrn Helmut Schulz OT Dollgen	zum 82. Geburtstag
am 26.04.	Herrn Wolfgang Stuck OT Krugau	zum 73. Geburtstag
am 27.04.	Frau Anita Bergemann OT Groß Leuthen	zum 80. Geburtstag
am 27.04.	Frau Roswitha Ewald OT Gröditsch	zum 71. Geburtstag
am 27.04.	Frau Ilse Gallas OT Groß Leuthen	zum 82. Geburtstag
am 27.04.	Frau Rosemarie Hotopp OT Glietz	zum 83. Geburtstag
am 27.04.	Frau Helga Stilec OT Groß Leuthen	zum 70. Geburtstag
am 28.04.	Frau Annegret Häusler OT Gröditsch	zum 74. Geburtstag
am 28.04.	Frau Christa Steinitz OT Biebersdorf	zum 67. Geburtstag
am 28.04.	Frau Helene Zech OT Biebersdorf	zum 74. Geburtstag
am 29.04.	Frau Gudrun Beresford OT Groß Leuthen	zum 69. Geburtstag
am 29.04.	Frau Johanna Werder OT Biebersdorf	zum 86. Geburtstag
am 29.04.	Frau Sonja Zock OT Alt-Schadow	zum 63. Geburtstag
am 30.04.	Frau Ilse Keil OT Groß Leuthen	zum 65. Geburtstag
am 02.05.	Herrn Manfred Jurrack OT Dollgen	zum 68. Geburtstag
am 03.05.	Frau Rosemarie Ruback OT Gröditsch	zum 63. Geburtstag
am 05.05.	Frau Gerda Tietz OT Krugau	zum 95. Geburtstag

Deutsche Rentenversicherung
Versichertenberater

Manfred Lehmann

Sprechstunden jeden 3. Donnerstag im Monat um 15.00 Uhr
in der Gemeindeverwaltung

Blutspendetermin

Das Deutsche Rote Kreuz ruft zur Blutspende auf. Willkommen sind alle gesunden Bürgerinnen und Bürger im Alter von 18 bis 68 Jahren. Erstspender dürfen allerdings nicht älter als 60 Jahre sein.

04.05.2010

15.30 - 19.00 Uhr

DRK - Begegnungszentrum Groß Leuthen
(ehemalige Gesamtschule)

Bitte vormerken!

Das **4. Kinderfest der Gemeinde Märkische Heide** findet gemeinsam mit dem Jugendausscheid der Feuerwehr am 19.06.2010 im OT Hohenbrück statt.

Wer uns dabei in jeglicher Form unterstützen möchte, kann sich in der Gemeindeverwaltung bei Ilka Paulick, Tel. 03 54 71/ 8 51 13 oder per E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de melden.

Gutscheine

Therme Burg & Spreeweltenbad Lübbenau

In der Touristinfo in Groß Leuthen erhalten Sie u. a. Eintrittsgutscheine für die Spreewaldtherme in Burg und für das Spreewelten Sauna- & Badeparadies in Lübbenau.

Familienpass Brandenburg 2009/2010

Mit dem Familienpass Brandenburg wird Ihr Ausflug in die Mark zum Hit!

Für nur 5,00 Euro gewähren rund **450 Anbieter aus den Bereichen Freizeit, Sport, Kultur und Familienbildung** in Brandenburg und Berlin ständige Rabatte von mindestens 20 %, Coupons mit mindestens 25 % Ermäßigung oder Freikarten für Ihre Kinder.

Der Familienpass **gilt vom 1. Juli 2009 bis zum 30. Juni 2010 jeweils für die ganze Familie** (mindestens ein Erwachsener und ein Kind bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) und ist eine Initiative des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie des Landes Brandenburg (MASGF).

Den Familienpass erhalten Sie in der Touristinformation Märkische Heide im OT Groß Leuthen (Verwaltungsgebäude) oder im Infopunkt/Angelshop Mörke im OT Alt-Schadow, Vierlindenweg 1.

Familienanzeigen online buchen
www.wittich.de

Hüpfburg & Ket-Car's zu vermieten

Für das nächste Dorffest, die Vereinsfeier, ... können wir Ihnen eine Hüpfburg und diverse Ket-Car's vermitteln.

Tagessatz Hüpfburg: - 80,00 Euro pro Tag
- incl. Schutzdach für Regen und Sonne, Unterlage und Kompressor
- Abmaße: 4,80 m x 4,20 m

Tagessatz Ket-Car: - auf Anfrage

Der Mieter ist für den Hin- und Rücktransport und die Versicherung verantwortlich! Ebenso müssen durch den Veranstalter die Aufsichtspersonen gestellt werden.

Anmeldungen und Informationen:

EuroCamp „Spreewaldtor“

Neue Straße 1

15913 Märkische Heide

Telefon: 03 54 71/3 03

Telefax: 03 54 71/3 10

E-Mail: info@eurocamp-spreewaldtor.de



Wir bitten Sie, dass Sie sich für die Fahrt, die Sie interessiert, bei den Verantwortlichen in den Orten bis zum 22.04. anmelden.

Die Seniorenbeiratsmitglieder melden bis 23.04. an W. Krauß.

2. Einladung zum Kegelnachmittag nach Groß Leuthen

Ort: Kegelbahn
der Gaststätte „Zur Eisenbahn“
in Groß Leuthen

Zeitpunkt: 29.04.,
16 Uhr - 18 Uhr

Teilnahmemeldung: bis 11.04. an die Beiratsmitglieder in den Orten

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Märkische Heide

Agentur für Sportmarketing, Kommunikation, Promotion und Events

MAGIC

Sports & Events

8. SpreewaldMARATHON 2010

Auf die Gurke, fertig, los! Das ist zwei Wochen nach Ostern wieder das Motto in den Spreewaldorten Burg, Lübbenau, Lübben und Straupitz, denn dann startet die nunmehr schon 8. Auflage des Spreewaldmarathons. Vom 16. bis 18. April wandelt sich die idyllische Spreewaldlandschaft wieder in ein wahres Mekka für Sportler und bietet für jeden sportlichen Anspruch die richtige Herausforderung. Das Angebot ist wieder sehr vielfältig und reicht von Laufstrecken über 10 km, 21 km und 42 km Länge. Skatestrecken über 10 km, 21 km und 42 km bis hin zu zahlreichen Radstrecken von 10 km bis 200 km Länge. Aber auch für all diejenigen, die es etwas ruhiger angehen möchten bieten die zahlreichen Wander-, Walking- und Paddelstrecken eine gute Möglichkeit sich sportlich zu betätigen. Auch an die Jüngsten haben die Organisatoren natürlich wieder gedacht und bieten für sie einen Kinderlauf über 400 m, den Minimarathon über 4,2 km und die Radstrecken über 1 km für die Kleinsten sowie die 15 km und 20 km Kinder- und Familienradtouren an.

Eines wird natürlich auch bei der nunmehr schon achten Auflage des Spreewaldmarathons nicht fehlen, die inzwischen schon legendäre und allseits beliebte Gurken-Medaille gibt es auch in diesem Jahr wieder zu gewinnen. Jeder Teilnehmer der das Ziel erreicht bekommt diese als Anerkennung für seine Leistung und als kleines Erinnerungsstück überreicht.

Neu in diesem Jahr sind die Start- und Zielorte in Lübbenau und in Burg. Durch Bauarbeiten im Schloss Lübbenau und auf dem Festplatz in Burg kann an diesen Orten nicht wie gewohnt gestartet werden. In Lübbenau hat der Spreewaldmarathon direkt auf dem Marktplatz und damit mitten im Herzen der Stadt ein neues Eventareal gefunden. In Burg weicht man im Jahr 2010 auf das Gelände direkt vor der Schule, also nur wenige hundert Meter hinter dem üblichen Startgelände, aus. Dass eine solch große Veranstaltung nicht ohne Straßensperrungen und mit Beeinträchtigungen des Verkehrs auskommt, haben bereits die letzten Jahre gezeigt. Umso mehr bedankt sich der Gesamtleiter des Spreewaldmarathons 2010, Hans Joachim Weidner, bei allen Anwohnern und Verkehrsteilnehmern für das Verständnis und die Rücksichtnahme am Veranstaltungswochenende.

Mehr Informationen und Anmeldemöglichkeiten zum 8. Spreewaldmarathon gibt es im Internet auf der Eventhomepage www.Spreewaldmarathon.de oder in einen der zahlreichen Touristinformationen des Spreewaldes.

Achtung! Achtung!

Liebe Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Märkische Heide, wir laden Sie herzlichst zu der informativen Veranstaltung „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ nach Groß Leuthen in das Gebäude des DRK-Ortsverbandes (ehemalige Alte Schule) ein.

Termin: 14.04.2010 - 16.00 Uhr

Gesprächspartnerin: Frau Ellen Piehl
Sozialarbeiterin,
Hospizkoordination der Diakonie-Pflege
Lübben

Der Seniorenbeirat der Gemeinde Märkische Heide

Achtung! Achtung!

Bekanntmachungen des Seniorenbeirates

1. Busfahrten im Monat Juni

a) Busreisedienst Palm - Halbe

- Fahrt nach Görlitz

Termin: 08.06.10

Ablauf: 7.00 Uhr Abfahrt

11.30 Uhr Mittagessen

13.00 Uhr Stadtrundfahrt/Stadtrundgang

14.30 Uhr Auffahrt mit dem Landskronexpress

Kaffeetrinken im Ausflugsrestaurant
des Burghotels „Zur Landkrone“

15.30 Uhr Abfahrt mit dem Landskronexpress,

danach Heimfahrt

Preis: 44 Euro

b) Busreisedienst Büttner

Fahrt nach Merseburg und zu Gast bei Rotkäppchen

in Freyburg

Ablauf: 7.00 Uhr

Leistungen: Busfahrt, Mittagessen,

Stadtführung in Merseburg, Sekt-Führung und

Verkostung in Freyburg

Preis: 45 Euro

Termin: 15.06. (falls erforderlich auch am 22.06.)

Gastfamilien gesucht

Der Verein ProFil Betreutes Leben in Gastfamilien e. V. wurde vor 10 Jahren gegründet. Leben in Gastfamilien ist ein ambulantes Angebot für Menschen mit seelischer oder geistiger Beeinträchtigung, die für längere Zeit oder auf Dauer Unterstützung benötigen. Je nach Hilfeplan des einzelnen Menschen wird festgelegt, wie lange der Betroffene in der Familie lebt.

Das Wohnen in Gastfamilien ist auch ein Angebot für beeinträchtigte Mütter oder Väter mit Kindern, die so unterstützt werden können, während sie weiter mit ihren Kindern zusammenleben. Ein neues Zuhause in der Gastfamilie können auch Menschen finden, die in ihrer eigenen Wohnung ohne Hilfe nicht zurechtfinden und ihr Leben nicht mehr selbstständig organisieren.

ProFil begleitet derzeit 27 Menschen in 19 Familien im Landkreis Dahme Spreewald. Ausgangspunkt des Betreuten Leben in Familien sind Stationäre- und Heimaufenthalte auszuweichen. Die Betreuung ist allgemein auf eine Stabilisierung und Besserung des seelischen oder geistigen Befindens ausgerichtet. Die Einbindung in der Familie dient der Persönlichkeitsförderung in einzelnen, ineinander übergreifenden Lebensbereichen.

Wir suchen Familien, Paare und Einzelpersonen, die bereit sind, eine seelische oder geistige beeinträchtigte Mutter und deren Kind(er) bzw. einen Erwachsenen oder Jugendlichen aufzunehmen. Die Gastfamilie sollte bereit sein, einen Menschen mit seelischer oder geistiger Behinderung in ihrer Familie und ihren Lebensalltag zu integrieren und ihm ein eigenes Zimmer zur Verfügung zu stellen. Die Gastfamilien erhalten ein monatliches Betreuungsgeld. Kosten für Unterkunft und Verpflegung werden separat vergütet.

Das professionelle Familienpflegeteam begleitet die Einbindung der Bewohnerinnen in die Familien und steht den Bewohnern und den Gastfamilien durch Begleitung, Beratung und Unterstützung zur Seite.

Suchen Sie eine neue Aufgabe?

Wir suchen immer

Familien und Einzelpersonen, die bereit sind, eine seelisch oder geistig beeinträchtigte Mutter und deren Kind(er) bzw. einen Erwachsenen oder Jugendlichen aufzunehmen.

Wenn Sie mehr wissen wollen, rufen Sie uns an!

ProFil Betreutes Leben in Gastfamilien e. V.

Friedrich-Engels-Str. 25,
15711 Königs-Wusterhausen

Tel. 0 33 75/52 47 60
01 76/64 81 00 26
01 70/5 43 00 23
01 70/5 43 00 24
01 70/5 43 00 25

20 Jahre Arbeiter-Samariter-Bund KV Lübben e. V.

In der Not mit anpacken zu können, das war die Grundidee für die Geburt des ASB im Jahre 1888.

Sechs Berliner Zimmerleute gründeten den ASB, um im Unglücksfall erste Hilfe leisten zu können.

Ihre Idee, Hilfe zur Selbsthilfe zu vermitteln, überzeugte und weitete sich auf viele Bereiche aus.

Der ASB wuchs und wegen seines Engagements für die Armen und Schwachen wurde er 1933 von der Nationalsozialistischen Regierung verboten und sein Eigentum beschlagnahmt.

Nach dem 2. Weltkrieg formierte sich der ASB nur in der Bundesrepublik neu. Die Sowjets, ebenso später die DDR-Regierung lehnten den ASB ab. Erst nach dem Fall der Mauer konnte sich der ASB in den neuen Bundesländern wieder gründen und neue Strukturen mit großem Erfolg aufbauen.

Heute engagieren sich über 33.000 freiwillige und hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in ganz Deutschland im ASB.

Der ASB ist in 16 Landesverbänden, 224 Regional-, Kreis- und Ortsverbänden und 111 GmbHs in ganz Deutschland tätig. Zupackend, menschlich und familiär, solidarisch, lokal stark und einer aufrechten Tradition verpflichtet

- das ist das Image des Arbeiter-Samariter-Bundes.

Im Bundesland Brandenburg wurde der ASB 1990 an mehreren Standorten wieder gegründet. Wir in Lübben waren die erste regionale Gliederung des ASB im neuen Bundesland Brandenburg. Stolz sind wir darauf, dass uns viele Mitglieder bereits seit 20 Jahren die Treue halten und damit unser Engagement unterstützen.

Insbesondere auf den Gebieten der ambulanten Altenhilfe, der Kinder- und Jugendhilfe, der Behindertenhilfe, im Ambulanz- und Behindertenfahrdienst sowie in zahlreichen Beratungsangeboten leisten unsere 145 hauptamtlichen und ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter täglich in unserer Region einen wesentlichen Beitrag zum Angebot sozialer Dienstleistungen. In 11 verschiedenen Einrichtungen betreuen wir täglich über 300 Menschen jeden Alters.

Angefangen hatten wir aber nur mit 7 engagierten Menschen, die die historische Chance nutzten, um etwas Neues auf die Beine zu stellen. Unter Ihnen war bereits damals Herr Dr. Dinter, der auch heute noch Vorsitzender unseres Kreisverbandes ist.

Anfänglich betrieben wir nur einen Seniorenclub und einen Behindertenfahrdienst. Schon bald kamen neue Aufgaben hinzu. Kontinuierlich wuchsen unsere Aufgaben und damit die Verantwortung für immer mehr hilfebedürftige Bürgerinnen und Bürger unserer Region. Das 1998 errichtete Kinderheim „Waldschlösschen“ in Lübben ist nur ein Aushängeschild des Erfolges unserer Arbeit. Ein weiteres Schmuckstück unserer Stadt ist die Seniorenwohnanlage mit 30 Wohnungen, die speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten sind. Die zunehmende Präsenz unserer Fahrzeuge auf den Straßen in der Spreevaldregion und die Übernahme weiterer Aufgaben und Trägerschaften, so z. B. für mehrere Projekte im Kinder- und Jugendbereich sowie bei der Behindertenbetreuung erhöhten systematisch unseren Bekanntheitsgrad. Im 20. Jahr des Bestehens unseres Kreisverbandes möchten wir die Gelegenheit nutzen, um unseren Kunden und Patienten für das uns entgegengebrachte Vertrauen recht herzlich zu danken. Wir versprechen Ihnen, auch weiterhin uns aktiv für die Belange der Hilfebedürftigen und Schwachen in unserer Gesellschaft einzusetzen.

Herzliche Einladung

Das Mehrgenerationenhaus in Lübben möchte mit einem Tag der Generationen am 30.04.2010, in der Zeit von 11:00 Uhr bis 18:00 Uhr, einen kleinen Höhepunkt in diesem Jahr setzen. Geplant ist dieser Familientag auf dem Gelände der Jugendfreizeiteinrichtung der Caritas „Die Insel“ und soll ganztägig gestaltet werden.

Je nach Tageszeit werden Angebote für jede Altersgruppe vorgehalten. Zu diesem Familientag laden wir Sie recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!

K. Woskowski
Koordinatorin

C. Freihoff
Koordinatorin

Sommerncamp-Schwimmlager des FFZ Klein Leuthen e. V.

08.08.2010 bis zum 14.08.2010

Für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren!

Wir bieten Ihren Kindern eine erlebnisreiche Ferienwoche im Feriencamp des Ferien- und Freizeitzentrums Klein Leuthen e. V. Ersparen Sie Ihren Kindern lange Busfahrten zu einem Feriencamp.

Wir bieten Ihnen eine Woche Sport, Spaß und Spiel zu einem fairen Preis und das ganz in Ihrer Nähe. Unser Feriencamp liegt direkt am Groß Leuthener See. Ideal zum Schwimmenlernen.

Folgende Leistungen sind inklusive:

- Schwimmausbildung
- Schwimmausweise
- Übernachtung mit Vollverpflegung
- Programmgestaltung

Es erfolgt eine Rundum-Betreuung mit ausgebildeten Rettungsschwimmern.

Preis: 160,00 Euro/pro Person.

Eine Tagesbetreuung ist auch möglich.

Anmeldung ab sofort unter der Telefonnummer **03 54 71/6 76**.

Liebe Eltern, sichern Sie sich einen Platz für Ihr Kind in unserem Schwimmlager!

Weitere Infos auf unserer Homepage: www.FFZ-FerienamSee.de
Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

10. Kreativcamp

der Kindervereinigung e. V. Lübben unter dem Motto
„Farbenfreude“ vom 11. bis 15.10.2010

In diesem Jahr drehen sich alle Angebote und Aktivitäten um das Thema Farben und deren Gestaltungsanwendungen.

Dazu werden wir mit diversen vielfältigen Materialien, wie z.B. Wachs, Acrylfarben, Stofffarben, Window-Colour, Glasfarben, Stoffen, Wolle u. v. m. arbeiten.

Wie gewohnt verbringen wir diese Woche in fröhlicher Atmosphäre bei Kreativität und Abwechslung in den Räumen der Kita „Gute Laune“. Ein Höhepunkt wird ein Ausflug in ein Theater sein, wo wir in Bezug auf unser Thema hinter die Kulissen schauen und so manches mehr dürfen.

* Teilnehmergebühr beträgt 90,00 €

und beinhaltet alle Material- und Ausflugskosten, Übernachtung, Vollverpflegung und Ganztagsbetreuung

* Bitte seid bei Interesse schnell mit der Anmeldung, da unsere begrenzte Kapazität immer zeitig ausgebucht wird.

Anmeldungen wie immer unter Tel. 0 35 46/73 73 oder 18 69 66 oder persönlich bei Frau Trautmann in der „Guten Laune“

Ein wunderschönes Fest

Am 26.02.2010 trafen sich 112 Seniorinnen und Senioren der Gemeinde Märkische Heide in der Gaststätte Vonau im OT Wittmannsdorf zum alljährlichen Seniorenfasching.



Pünktlich um 15 Uhr wurde das närrische Treiben mit einem dreifachen „Wittmannsdorf! Helau!“ durch den Vorsitzenden des Seniorenbeirates eröffnet und auf Höhepunkte des 1. Halbjahres hingewiesen. Danach wandte sich der Bürgermeister Herr Freihoff an die Anwesenden und brachte seine Freude über die rege Teilnahme zum Ausdruck. Er wünschte allen viel Spaß und schöne erholsame Stunden. Bei Kaffee und Kuchen kamen wie immer rege Gespräche zustande, gab es einiges zu lachen und schnell herrschte gute Laune.

Gegen 16 Uhr spielte die „Goyatzer Blasmusik“ zum Tanz auf. Nach kurzem Zögern füllte sich die Tanzfläche und war stets dicht besetzt. Von Runde zu Runde steigerte sich die Stimmung bis zum ersten Höhepunkt, dem Auftritt der „Märkischen Hupfdohlen“. Elegant und gekonnt, boten die Damen eine Hutmodenschau der besonderen Art, Hüte mit Gegenständen aus Heim und Haus. Starker Beifall war der Lohn für den gekonnten Auftritt.

Tanzrunde auf Tanzrunde brachte die Anwesenden immer mehr in Schwung. Dazu trugen auch die Vorträge von zwei Mitgliedern des Seniorenbeirates bei. Den absoluten Höhepunkt bildete erneut der Auftritt der „Wittmannsdorfer Fastnachtsfrauen“. Gekonnt führten sie, versinnbildlicht durch ein Trabimodell und treffende Kostüme von Musik- und Künstlergrößen, in die DDR-Zeit zurück. Mit Einsatz und Humor boten die Frauen wie gewohnt ein begeisterndes Programm. Nur einen Wermutstropfen hatte das Ganze. Die Gruppe beendet ihre Auftritte und wird im nächsten Jahr nicht mehr zu erleben sein. Alle Anwesenden nahmen dies mit Bedauern auf, so auch der Seniorenbeirat der Gemeinde. Deshalb nochmals an dieser Stelle allen Damen, die uns in den vergangenen Jahren treffend unterhalten und so viel Freude bereitet haben, ein großes Dankeschön. Nach dem schmackhaften Abendessen stand wieder das Fröhlichsein im Mittelpunkt. Bis 21 Uhr war die Tanzfläche dicht besetzt und keiner wollte so recht nach Hause gehen.

Für dieses wunderschöne Fest allen Teilnehmern, dem Seniorenbeirat sowie den Künstlern: den Märkischen Hupfdohlen, der Referentin, dem Referenten, den Wittmannsdorfer Fastnachtsfrauen und der Goyatzer Blasmusik ein herzliches Dankeschön. In diesem Dank schließen wir das gesamte Team der Gaststätte Vonau ein, das wie gewohnt mit Bravour für das leibliche Wohl sorgte.

Im Auftrag des Seniorenbeirates der Gemeinde Märkische Heide

W. Krauße
Vorsitzender

Gröditscher KiWis gingen zampern

Kaltes Winterwetter konnte die Kinder und Erzieher des Schulhortes KiWi nicht davon abhalten, auch in diesem Jahr auf Zampertour durch Gröditsch zu gehen. Viele schöne Kostüme belebten das winterliche Straßenbild. An jedem Haus wurde ein Ständchen gesungen, in der Hoffnung, die Türen würden sich öffnen. Einige Einwohner hatten schon auf die Kinder gewartet und spendeten Geld, Eier und Süßigkeiten. Diese Köstlichkeiten wurden beim „Eierkuchenball“ mit Genuss verspeist. Vom eingezamperten Geld können wir unsere Geschenkkiste für die Geburtstagskinder wieder auffüllen und kleine Weihnachtsgeschenke für jedes Kind finanzieren. Fast alle Eltern und Großeltern ließen es sich nicht nehmen, Geld in die Zamperkasse zu geben. Allen lieben Spendern sagen wir auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön.

Die Kinder und Erzieher des Schulhortes KiWi Gröditsch



Liebe Eltern, bitte vormerken!

In den Sommerferien haben wir für sie vom 8. Juli bis 23. Juli und vom 16. August bis 20. August in der Zeit von 6.30 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet. Alle Kinder, deren Eltern es wünschen, können gegen eine Teilnehmergebühr an unserem vielfältigen Ferienprogramm teilnehmen. Herzlich willkommen sind auch zukünftige Schulanfänger! Sie haben die Möglichkeit, vorab Kinder und Erzieher kennen zu lernen und sich mit der neuen schulischen Umgebung vertraut zu machen.

Sie erreichen uns unter der Telefonnummer 03 54 76/1 75 00 oder im Internet unter www.schulhort-kiwi.de.

In der Zeit vom 26. Juli 2010 bis zum 13. August 2010 bleibt der Schulhort Kiwi Gröditsch geschlossen.

Schnuppertag an der Oberschule in Goyatz

Am 12.02.2010 fuhren wir, die 6. Klassen der Grundschule Gröditsch, nach Goyatz um zu sehen, wie es für uns ab der 7. Klasse weitergehen könnte.

Frau Thimm, Frau Pohle und Frau Beinio empfingen uns. Lukas Neumann, Lukas Wantke und Vico Lang, ehemalige Schüler unserer Schule, begleiteten uns den ganzen Tag. Sie zeigten uns das Schulgebäude mit seinen Klassenräumen, der Cafeteria, der Bibliothek sowie der im Bau befindlichen Turnhalle.

Der Schulleiter Herr Klaue erklärte uns Wichtiges über die Ludwig-Leichhardt-Oberschule und zeigte uns Bilder von Höhepunkten des schulischen Lebens.

Dabei lernten wir auch das Schulmaskottchen Skippi, welches ein Känguru ist, kennen.

Nach diesem informationsreichen Vortrag bekamen wir einen kleinen Snack und vertrieben uns die Zeit in den Spielräumen. Probeunterricht in Physik war der nächste Programmpunkt.



Frau Handschick war für diese Stunde unsere Lehrerin. Den Abschluss bildeten gemeinsame Spiele und ein Quiz, bei dem wir unser tagsüber erworbenes Wissen testen konnten. Es war ein gelungener und interessanter Tag. Um einige Erfahrungen reicher kehrten wir wieder zurück in die Grundschule Gröditsch.

*Maximilian Neumann und Isabell Hennig
Neigungsgruppe Reporter*

Tischtennisfreunde in Gröditsch

Am 15. und 16. Februar fand der Ortsausscheid der 27. Mini-Meisterschaften an der Gröditscher Schule statt. 57 Kinder fiebern dem Wettkampf entgegen, weil sich jeder eine gute Platzierung erhoffte. Schließlich waren alle kleine Profis, denn sie hatten im Sportunterricht schon fleißig geübt. Dafür ein Dankeschön an Herrn Bremer, der alle so gut vorbereitete. Jeder konnte es kaum erwarten beim Wettkampf sein Können unter Beweis zu stellen. Alle nahmen mit Erfolg teil. Egal ob erster oder letzter Platz, alle Spieler hatten Spaß, daran teilzunehmen und schnupperten erste Wettkampfatmosphäre.

Die vier Erstplatzierten qualifizierten sich für die Kreismeisterschaft am 20. März in der Turnhalle in Gröditsch. Herr Bremer äußerte sich im Vorfeld: „Ich habe keinen Zweifel, dass es dann hier genauso fair wie bei Olympia abläuft.“



Mädchen 8 Jahre und jünger

1. Eigl, Linda
2. Latarius, Anna
3. Zackor, Elisabeth
4. Kahl, Julia

Mädchen 9/10 Jahre

1. Teichmann, Julia
2. Kochan, Sarah
3. Krannich, Sarah
4. Tobela, Hanna

Mädchen 11/12 Jahre

1. Schneider, Sophia
2. Hotzan, Marie-Luise
3. Gumpich, Laureen
4. Noack, Marleen

Jungen 8 Jahre und jünger

1. Muschick, Robert
2. Kettlitz, Fabian
3. Hahn, Erik
4. Degen, Julius

Jungen 9/10 Jahre

1. Menzlow, Robert
2. Nelamischkis, Justin
3. Feind, Eric
4. Jedro, Pascal

Jungen 11/12 Jahre

1. Gründel, Xaver
2. Feldner, Tom
3. Panzer, Dominik
4. Pfennig, Tobias

*Sophia Schneider, Julia Teichmann und
Josefin Lehmann -Neigungsgruppe Reporter*

Deutschunterricht der anderen Art

Die 6. Klassen der Grundschule Gröditsch pflanzen im Rahmen des Deutschunterrichts ein Theaterstück. Dieses wollten sie am 5. März ihrer jeweiligen Parallelklasse vorspielen. Sie teilten sich in Gruppen, lernten Rollen, brachten Kostüme mit und probten natürlich viel. Die Klasse 6b konnte ihr Können beim „Krämerskorb“ unter Beweis stellen, wo es darum ging, dass man nicht immer seine Nase überall reinstecken soll.



Die 6a zeigte ihr Talent im Stück „Der kluge Richter“, bei dem die Lehre vermittelt wurde, dass man immer bei der Wahrheit bleiben sollte.



Endlich kam der Tag der Aufführung. Das Lampenfieber war groß. Alle gaben sich Mühe und meisterten schon wie kleine Schauspieler ihre Rolle. Am Ende der Vorführungen gab es viel Beifall. Die 6. Klassen möchten an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei Frau Schneider und Herrn Iselt bedanken, die uns erste Einblicke in die Schauspielerei ermöglichten und uns eine willkommene Abwechslung im Deutschunterricht boten.

Judith Tschickart, Jessica Michelchen, Nele Marx
Neigungsguppe Reporter

Verein Pretschener Spree und Krummspree'sche Region e. V.

Das Pingel holen!

In unseren Orten bedanken sich die Patenkinder noch heute zu Ostern ein Jahr vor ihrer Konfirmation für die durch die Paten gezeigte Liebe und Verantwortung.

Dieser Dank wird in Form von Abdankungsgedichten ausgesprochen, welche durch die mündliche Überlieferung örtlich unterschiedlich gestaltet sind.

Aus dem OT Glietz wurde z. B. folgendes Gedicht übermittelt.

Aus Glietz:

(Strophe 1 + 2)

*Nach einmal treu geehrte Pate
komm ich wie in gewohnter Weise
doch heute stehen Deine Liebestaten
so lebhaft mir vor meinen Geist.*

*Drumm sag ich Dank mit Herz und Mund
für alle die erzeigte Güte
von meiner ersten Lebensstund
ward ich geliebt und treu behütet.*

Aus Glietz:

(Strophe 3 - 5)

*Du brachtest mich in das Band der Weihe
des Christentums und seiner Gnad
und sorgtest stets in edler Treu
für Lieb und Dank auf meinem Pfad*

*Zwar kann ich es Dir nicht vergelten
doch tret ich an das Höchsten Thron
zu Ihm, den Vater aller Welten
dass er nun sei Dein größter Lohn.*

*Durch Tugend will ich mich bestreben
der vielen Wohltat wert zu sein,
und noch bis in meinen spätes Leben
Dich schließen in mein Herz hinein.*

Nach dem Sprechen des Abdankungsgedichts wurden die Geschenke übergeben.

Die Geschenke wurden + werden in ein Dreieckstuch als Sinnbild der heiligen Dreifaltigkeit gegeben. Geschenkt wurden neben weiteren Gaben:

3 Eier (Synonym für Gottvater, Gottes Sohn und Heiliger Geist)
1 Brezel als Zeichen der Unendlichkeit
1 Semmel oder ein Zopf als Zeichen der Verwobenheit von Glauben und Leben

Wir bedanken uns für die übermittelten Gedichte herzlich bei:

- Frau Laurisch aus Plattkow
- Frau Michelchen aus Kuschkow
- Frau Wagener aus Wittmannsdorf
- Frau Weber aus Pretschen
- Herr Lill aus Lübben

Wissen Sie noch weitere Abdankungsgedichte? Dann senden Sie uns diese bitte an den:

Verein Pretschener Spree und Krummspree'sche Region e. V.
Brückenstr. 06, 15913 Märkische Heide OT Plattkow

Schützel

Vorsitzender

Osterfeuer am 03.04.2010 in Pretschen



Hiermit möchten wir ganz herzlich zum Osterfeuer am Samstag - 03.04.2010, ab 19.30 Uhr, nach Pretschen, Alter Kuschkower Weg, einladen.

Für die Kinder gibt es ein extra Feuer, wo dann auch Würstchen gegrillt werden können.

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt.

Am 03.04.10 kann von 10 bis 12 Uhr noch Baumverschnitt angeliefert werden.

Mroscina e. V. & Ortsvorsteher

Osterfeuer in Groß Leine

Am Samstag, dem 03.04.2010, ab 18:00 Uhr findet unser Osterfeuer statt. Wir wollen es an gewohnter Stelle durchführen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Über zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen.

Die Annahme von Holz für das Feuer erfolgt am 03.04.2010 von 09:00 Uhr bis 15:00 Uhr.



Ein frohes Osterfest wünschen
- der Dorfclub und die Feuerwehr -

Berufsbegleitende Fortbildung

Das Niederlausitzer Studieninstitut ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts und zuständig für die Aus- und Fortbildung der Kommunalbediensteten des Landes Brandenburg.

Das Studieninstitut bietet:

- den „Angestelltenlehrgang I“
- als Erstausbildung für die Verwaltung (vergleichbar Berufsausbildung Verwaltungsfachangestellte/r)
- den Lehrgang „Verwaltungsfachwirt/in“
- aufbauend auf den Angestelltenlehrgang I bzw. die Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten

ab 2010 auch berufsbegleitend an.

Voraussetzung für die Teilnahme ist eine (zumindest zeitlich befristete) Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung.

Der Unterricht findet mittwochs und freitags von 17.00 bis 20.00 Uhr und samstags von 8.00 bis 13.00 Uhr statt. Unterrichtsorte werden Beeskow und/oder Lübben sein.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gern Frau Grönke unter der Tel.-Nr. 0 33 66/52 08 15. Weitere Informationen zu den Lehrgängen (inkl. Kosten) finden Sie auch auf der Homepage unter: www.studieninstitut-beeskow.de.

Tag der offenen Tür in der Spreewaldscheune Kuschkow - Kirchstraße 16 am 14.04.2010 von 9 bis 18 Uhr

Touristiker, Gästebetreuer, Interessierte und Neugierige sind eingeladen, mehr über die Scheune zu erfahren. Erleben Sie die Symbiose von Kunst & Historie & Natur. Schauen Sie sich um, profitieren Sie von Ihrem Wissen und nutzen diesen Vorteil für die Betreuung Ihrer Gäste.

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag von 9 bis 18 Uhr

Infos unter: 03 54 76/6 56 26 oder www.spreewaldscheune.de



Jedermann-Radtourenfahrt am 16.04.2010 in Groß Leuthen im Rahmen des 8. Spreewaldmarathon

Alle Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen sind zur 3. Jedermann-Radtourenfahrt im Rahmen des 8. Spreewaldmarathon 2010 wieder herzlich eingeladen. Die Tour durch die Märkische Heide wird am Freitag, dem 16. April, um 14.30 Uhr zum dritten Mal ausgetragen.

Start und Ziel der ca. 15 km langen Rundfahrt durch die Gemeinde Märkische Heide wird der EuroCamp Spreewaldtor in Groß Leuthen sein. Die Tour geht über Wittmannsdorf, Pretschen und Gröditzsch. Auf dem Hof des Landgutes in Pretschen wird es zur Halbzeit für alle Genießer biologische Kost geben. Im Anschluss an die Siegerehrung steigt dann noch eine Grillparty für Groß und Klein auf dem EuroCamp.

Am Samstag, dem 17. April wird auf dem Gelände des Campingplatzes in Groß Leuthen für drei Radtouren des Spreewaldmarathons ein Versorgungsstützpunkt eingerichtet. Feuern Sie die Aktiven an und erleben Sie sportliche Stunden auf dem EuroCamp. Für das leibliche Wohl sowie für viel Sport und Spaß ist gesorgt.

Infos und Anmeldungen unter 03 54 71/8 51 13 oder per E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de

7. Maifest in Pretschen am 01.05.2010

ab 11.00 Uhr

Frühschoppen mit den „Spreetaler Blasmusikanten“, spreewaldtypischem Fischessen im Gasthaus Döring, Aufstellung des Maibaums mit dem traditionellen Bändertanz, Kaffeegarten, Tombola, ... u. v. m.

im Anschluss

Tanz in den Mai & Disco mit „Pro-Sound“

Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.

In diesem Jahr steht auch allen die das Tanzbein schwingen möchten, eine passende Tanzfläche zur Verfügung.



Mroscina e. V.

Familien-Sonntags-Wanderung in Groß Leuthen

am Sonntag - 09.05.2010

Familien-Sonntags-Wanderung zum Muttertag um den Groß Leuthener See mit Picknick

Treff: 13.00 Uhr Terrassencafé in Groß Leuthen

Anmeldung: Tel.: 03 54 71/8 51 13 oder

per E-Mail: tourismus@maerkische-heide.de



Jagdgenossenschaft Glietz

Einladung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Glietz ein.

Ort: Gaststätte Welke in Groß Leine

am: Freitag, dem 16.04.2010

Zeit: 19:00 Uhr

Abfahrt an der Bushaltestelle um 18:30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Mitglieder
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht der Pächtergesellschaft
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Diskussion
6. Entlastung des Vorstandes
7. Schlusswort des neuen Vorsitzenden

Bei der Jahreshauptversammlung wird die Jagdpacht ausbezahlt und der Beitrag für die Waldversicherung entrichtet.

Wir bitten Sie an den Fahrgemeinschaften teilzunehmen. Für den Rücktransport wird gesorgt.

gez. Heinz Schulz

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft



Jagdgenossenschaft Leibchel

Die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Leibchel findet am **Freitag, dem 23.04.2010 um 19.00 Uhr**, in der Gaststätte Leibchel statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes der Jagdgenossenschaft
2. Finanzbericht 2009/2010
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Finanzplan 2010/2011
5. Bericht der Jagdgesellschaft
6. Beschlüsse
7. Auszahlung der Pacht

Anschließend gemeinsames Beisammensein.

Zu dieser Versammlung sind alle Bodeneigentümer bzw. deren bevollmächtigte Vertreter herzlich eingeladen.

gez. H. Schröder

Vorsitzender der Jagdgenossenschaft



Einladung

zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schuhen-Wiese am Samstag, dem 24.04.2010.

Ort: Gemeindezentrum OT Wiese

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: ca. 20:30 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht über die Jahresrechnung 2009/2010 durch die Kassenprüfungskommission und Entlastung des Vorstandes
4. Bericht des Pächters
5. Diskussion und Beschluss zum Haushalt 2010/2011
6. Wahl des Vorstandes
7. Auszahlung der Pacht

gez. Lutz Poeser

Vorsitzender



Jagdgenossenschaft Groß Leine

Einladung

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Groß Leine werden zu der am Freitag, dem 30.04.2010, um 19:30 Uhr stattfindenden Jahreshauptversammlung in der Gaststätte Welke Groß Leine herzlichst eingeladen.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorsitzenden der Jagdgenossenschaft
2. Kassenbericht
3. Bericht der Jagdpächter über das Jagdjahr 2009
4. Diskussion zu den Berichten
5. Beschlussfassung zu den Berichten und Entlastung des Vorstandes
6. Schlusswort des Vorstandsvorsitzenden
7. gemeinsames Abendessen



gez. Thiele
Vorstandsvorsitzender

Krugau	11:00 Uhr	mit Abendmahl
Kuschkow	09:30 Uhr	mit Abendmahl
Mittweide	11:00 Uhr	mit Abendmahl
Wittmannsdorf	14:00 Uhr	mit Abendmahl
Zaue	09:30 Uhr	mit Abendmahl

4. April 2010 - Osterfest

Groß Leuthen	11:00 Uhr	
Pretschchen	10:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Osterfrühstück

Zaue	09:30 Uhr	
------	-----------	--

5. April 2010 - Ostermontag

Kuschkow	09:30 Uhr	
Leibchel	11:00 Uhr	Vorstellung der Konfirmanden
Wittmannsdorf	09:30 Uhr	

11. April 2010 - Quasimodogeniti

Zaue	10:00 Uhr	Familiengottesdienst zum Taufgedächtnis
------	-----------	--

18. April 2010 - Mis. Domini

Gröditsch	11:00 Uhr	
Groß Leuthen	09:30 Uhr	
Pretschchen	09:30 Uhr	
Zaue	14:00 Uhr	Goldene, Diamantene u. Eiserne Konfirmation

25. April 2010 - Jubilare

Groß Leine	10:00 Uhr	Musikalischer Gottesdienst
Kuschkow	10:00 Uhr	Konfirmation

Jagdgenossenschaft Kuschkow

Einladung

Hiermit laden wir alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Kuschkow ein.

Ort: Gaststätte Hoffmann
am: Freitag, den 07.05.2010
Zeit: 19:30 Uhr



Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht und Kassenbericht des Vorstandes
3. Bericht der Jagdpächter der Jagdbezirke Nord und Süd zum abgelaufenen Jagdjahr
4. Diskussion
5. Entlastung des Vorstandes
6. Schlusswort
7. gemeinsames Abendessen

Im Anschluss an die Versammlung erfolgt die Auszahlung der Jagdpacht für die Jahre 2008 und 2009. Dazu ist es erforderlich, eine Auflistung der bejagbaren Eigentumsflächen mit Flurstücknummer und Flächengröße durch die Jagdgenossen vorzulegen.

gez. Arno Michelchen
Der Vorstand

Einladung an die Mitglieder der Schützenvereinigung Leibchel e. V.

Auf der Grundlage der Satzung vom 18.04.2008 § 14 Abs. 3 lädt der Vorstand alle Mitglieder

am Freitag, dem 23. April 2010 um 19.00 Uhr

in das Schützenhaus im OT Groß Leine, Gartengasse 5, 15913 Märkische Heide zur Jahreshauptversammlung ein.

Zur Geschäftsordnung:

1. Begrüßung durch den Präsidenten
2. Prüfung der Beschlussfähigkeit und der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Wahl des Versammlungsleiters
4. Festlegung und Bestätigung des Protokollanten und des Mitzeichners der Niederschrift
5. Rechenschaftsbericht des Präsidenten über das Sport-Geschäftsjahr 2009
6. Diskussion über den Rechenschaftsbericht
7. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters (stellv. Präsident) über das Geschäftsjahr 2009
8. Bericht des Kassenprüfers über das Geschäftsjahr 2009 und die Verwendung der Mittel nach dem HH-Plan 2009 entsprechend § 13 Abs. 4 der Satzung
9. Beschluss Nr. 01-2010 - Entlastung des Vorstandes für das Geschäftsjahr 2009
10. Beschluss Nr. 02-2010 - Wahl der Kassenprüfer für das Geschäftsjahr 2010 entsprechend der Satzung § 13 Abs. 5
11. Beschluss Nr. 03-2010 - Haushaltsplan für das Jahr 2010
12. Jahresplanung 2010
13. Schießwagenplanung 2010
14. Sonstiges
15. Schlusswort des Präsidenten

Mit freundlichen Grüßen
im Namen des Vorstandes

gez. Bernd Neumann Märkische Heide, den 15.03.2010
Präsident der
Schützenvereinigung Leibchel e. V.

Kirchliche Nachrichten aus dem Evangelischen Pfarrsprengel Groß Leuthen - Zaue

Ansprechpartner: Frau Gemeindepädagogin Dörte Wernick
Tel. 03 54 78/17 83 38
Herr Pfarrer Arndt Kindermann
Tel. 03 54 71/80 69 85

Gottesdienst im evangelischen Pfarrsprengel Groß Leuthen - Zaue

1. April 2010 - Gründonnerstag

Leibchel	19:30 Uhr	Tischabendmahl
Pretschchen	18:00 Uhr	Tischabendmahl

02. April 2010 - Karfreitag

Groß Leine	09:30 Uhr	mit Abendmahl
Groß Leuthen	14:00 Uhr	mit Abendmahl

Schützenvereinigung Leibchel e. V. - Der Vorstand -

an folgenden Tagen in den Monaten **April 2010 bis Juni 2010** besteht die Möglichkeit des Schießens für Mitglieder und Gäste in der Raumschießanlage im OT Groß Leine:

Termin	Uhrzeit	verantwortliche Schießleiter
Sonntag, 04.04.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Roggatz, Roland - Frömberg, Wilfried
Sonntag, 11.04.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Piesker, Karsten - Lehmann, Andreas
Sonntag, 18.04.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Meier, Werner - Golze, Thomas
Sonntag, 25.04.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Krüger, Karl-Heinz-Tarnow, Frank
Sonntag, 02.05.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Freihoff, Dieter - Frömberg, Wilfried
Sonntag, 09.05.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Golze, Thomas - Lubosch, Frank
Sonntag, 16.05.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Frömberg, Wilfried - Meier, Werner
Sonntag, 23.05.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Freihoff, Dieter - Lubosch, Frank
Sonntag, 30.05.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Tarnow, Frank - Krüger, Karl-Heinz
Sonntag, 06.06.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Roggatz, Roland - Golze, Thomas
Sonntag, 13.06.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Lubosch, Frank - Frömberg, Wilfried
Sonntag, 20.06.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Krüger, Karl-Heinz - Meier, Werner
Sonntag, 27.06.2010	10:00 - 12:00 Uhr	Roggatz, Roland - Lehmann, Andreas

Eine Anmeldung kann hilfreich sein. Dazu wenden Sie sich bitte an den Hauptsportleiter unter der Rufnummer **01 73/5 19 19 61** oder **03 54 71/8 07 55** (Raumschießanlage).

Mit einem kräftigen „Gut Schuss“

Roland Roggatz
Hauptsportleiter

Groß Leuthener Schützengilde 1990 e. V

Der Vorstand, informiert das in den Monaten April bis Juni 2010 für alle Mitglieder und Schießsportbegeisterte, die Räumlichkeiten in der Schützengilde OT Groß Leuthen wie folgt geöffnet sind.

Termin/Uhrzeit	Einsatzplan Schießleiter für die Monate April bis Juni		
Samstag, 3. April	von 09:30 - 11:30 Uhr	Wilfried Högner	01 77/1 54 41 90
Samstag, 10. April	von 09:30 - 11:30 Uhr	Manfred Müller	0 35 46/47 89
Samstag, 17. April	von 09:30 - 11:30 Uhr	Christian Kunath	03 54 74/696
Samstag, 24. April	von 09:30 - 11:30 Uhr	Dominik Welzel	01 51/55 65 30 58
Samstag, 1. Mai	von 09:30 - 11:30 Uhr	Thomas Strauß	01 73/5 24 10 92
Samstag, 8. Mai	von 09:30 - 11:30 Uhr	Manfred Müller	0 35 46/47 89
Samstag, 18. Mai	von 09:30 - 11:30 Uhr	Dominik Welzel	01 51/55 65 30 58
Samstag, 22. Mai	von 09:30 - 11:30 Uhr	Hans Bückert	03 54 71/2 02 81
Samstag, 29. Mai	von 09:30 - 11:30 Uhr	Manfred Müller	0 35 46/47 89
Samstag, 5. Juni	von 09:30 - 11:30 Uhr	Lothar Lehmann	01 71/6 50 92 18
Samstag, 12. Juni	von 09:30 - 11:30 Uhr	Manfred Müller	0 35 46/47 89
Samstag, 19. Juni	von 09:30 - 11:30 Uhr	Wilfried Högner	01 77/1 54 41 90
Samstag, 26. Juni	von 09:30 - 11:30 Uhr	Christian Kunath	03 54 74/696

Sie erreichen uns auch am Mittwoch in unsere Schützengilde ab 18.00 Uhr unter 03 54 71/8 06 80

Vorsitzender
Wilfried Högner

Sportwart
Manfred Müller

Wir wünschen allseits „Gut Schuss“